

Zürich, den 30. Juli 1937

An die Redaktion der Neuen Zürcher Zeitung      Falkenstrasse 11  
Zürich

Sehr geehrte Herren,

Wir gestatten uns, Ihnen beiliegend eine Notiz zu übersenden und bitten Sie höflich, sie in der nächsten Nummer Ihres Blattes zu veröffentlichen.

In vorzüglicher Hochachtung  
KUNSTHAUS ZÜRICH  
Der Direktor

1 Beilage

Kunstchronik. Im Zürcher Kunsthaus werden in den nächsten Tagen verschiedene Aenderungen vor sich gehen. Der Eigentümer der beiden Tafeln "Begegnung von Joachim und Anna an der goldenen Pforte" und "Der Heilige Eligius als Goldschmied" von Niklaus Manuel Deutsch zieht in der ersten Augustwoche die zwei Bilder zurück, nachdem er sie in so dankenswerter Weise länger als ein Jahr im Kunsthaus der Öffentlichkeit zugänglich gehalten hat. Es wird damit in der Sammlung des Kunsthauses nur noch die dem Niklaus Manuel zugeschriebene grosse "Schlüsselverleihung" bleiben. Einige Tage besteht immerhin noch Gelegenheit, dieses Werk inmitten der beiden andern, unbestrittenen Tafeln des Meisters ~~zu vergleichen.~~

In den Ausstellungsräumen des ersten Stockwerkes wird während der ersten Augustwoche eine umfassende Ausstellung österreichischer Kunst vom 15. - 19. Jahrhundert ~~vorbereitet.~~ *aus fünf an diesen zu messen*

Sodann erfolgt nach dem ersten August die Ueberführung der Ausstellung französischer Zeichnungen von DAVID zu MILLET in die vier Erdgeschossräume der ehemaligen Bibliothek und der graphischen Sammlung und auf die Galerien des Lesesaals.

ebenso an:

- 10/ 5h Schweiz. Mittelpresse, Usterstrasse 23, Zürich  
10/ 5h Schweiz. Depeschagentur, Postfach Bahnhof, Zürich 1  
10/ 5h "Der Landbote", Red. Talstr. 15, "Schanzenhof", Postfach Bahnhof, Zeh.  
10/ 5h Redaktion des Volkrecht, Stauffacherstrasse, Zürich